

Tagesordnung Sitzung Steuerungsgruppe

18. Juni 2015, 18:30Uhr – 21 Uhr

Ort: Büro „Lebendige Lerchenfelderstraße“, Lerchenfelderstraße 141, 1080 Wien

Anwesend: Sprecher der Agendainitiative Rad | Markus H. Edlmann und Ulrich Leth,
Sprecher/in der Agendainitiative Albertgarten Lukas Strahlhofer und
Conny Fromwald
Delegierte Mitglieder und Stellvertreter/innen:
Doris Müller, Stefanie Vasold, Heribert Rahdjian, Klaus-Peter Herndl,
Michael Hemza
LA21 Wien: Andrea Binder-Zehetner
Peter Kühnberger, Liette Clees
Entschuldigt Erik Nussbaum, Caroline Sommerfeld-Lethen, Philip Steffel

TOP 1 Rückblick:

Öffentliches Klavier – **Park Piano** im Hamerlingpark (20.05.): war trotz kaltem Wetter gut besucht. Video in der Nachlese: <https://agenda-josefstadt.at/nachlese/>
Wird auf Wunsch vieler im Herbst wiederholt.

Qi Gong im 8en: erster „Testlauf“ am 28.05. war gut besucht. Die Gruppe die sich bereits gebildet hat, hat ein regelmäßiges Angebot auf die Beine gestellt. Alle Termine hier:

<https://agenda-josefstadt.at/termine/>

Europäischer Nachbarschaftstag (29.05.) in der Zeltgasse: viele Institutionen aus der Josefstadt haben mitgewirkt. Sehr gutes Klima bei der Vorbereitung. Viele Besucher/innen am Tag selber. Gelungener Nachbarschaftstag!

Vernetzungsgespräch mit Obmann der IG Kaufleute (Claus Körper) hat stattgefunden.

TOP 2 Bericht Agendagruppen. Stand der Dinge.

1. **Abschluss und Danke** an Agendagruppe Öffentlicher Raum: Das Agendateam regt an, den Aktiven der Agendagruppe ein Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz, welcher in den vergangenen Jahren geleistet wurde, zu erbringen. Ideen werden gesammelt. Alle einigen sich zusätzlich darauf, dass das Agendateam sich mit dem Vorsitzenden der Agendakommission bzgl. Rückmeldung an die Gruppe zum Katalog öffentlicher Raum bis Ende Sommer zusammensetzt.
2. **Agendagruppe Gemeinschaftsgarten** möchte sich umbenennen, damit es nach außen klarer kommunizierbar ist, welche Nachbarschaftsgartengruppe auf welchem Standort gartelt. Neuer Name: **Tigergarten – Pfeilgarten**. Alle stimmen zu.

Die Steuerungsgruppe bittet die Gemeinschaftsgärten vor Ort besser auszuschildern, an wen man sich bei Fragen wenden kann. Es gibt immer wieder Interessierte. Auf

der Homepage sollte besser erläutert werden, wie man sich beteiligen kann. Der Albertgarten hat ein Schild in Arbeit. Es soll auch eine Homepage entstehen.

3. Agendagruppe **Lebensraum Lange Gasse**: es hat in den letzten Monaten kein Treffen stattgefunden. Die Gruppe unterstützt bei der Organisation des Biomarktes. **Neuer Sprecher der Gruppe: Erik Nussbaum**. Die vorige Gruppensprecherin Sophie Pfusterschmid hat ihre Funktion zurückgelegt.
4. **Fairtrade** Plattform: Die FT-Plattform hatte vor, den **Einkaufsführer** neu aufzulegen. Da bei nur einem der drei Treffen mehrere Mitglieder anwesend waren, konnte die Neuauflage nicht ausreichend diskutiert werden. Inhaltliche Anpassungen wären gering: Neue Geschäfte mit Fairtrade-Gütesiegel gibt es, laut Auskunft von Fairtrade Österreich, keine. Es wurden trotz Aufruf von dem Fairtrade-Sprecher Hr. Dobcak auch keine neuen Geschäfte gemeldet. Der Druck würde für 10.000Stk 370€, für 20.000Stk 732€ ausmachen. Grafik-Vorlagen liegen dem Agendabüro keine vor. Das Agendateam fragt beim vorigen Team nach. Es wird empfohlen erst dann einen neuen Folder aufzulegen, wenn es auch den Josefstadt Kaffee gibt.

Doris Müller merkt weiters an, dass sie die **Terminfindung** für die Treffen der Plattform über doodle schwierig findet und eine andere Lösung möchte. Wir einigen uns, dass Doris Müller für das nach dem 23.6. folgende Treffen die Terminfindung selber in die Hand nimmt und das Agendateam eine Woche vor dem vereinbarten Termin nochmal eine Termin-Erinnerung aussendet. Der kommende Termin, welcher über doodle vereinbart wurde: **23. Juni 9 Uhr** findet im Weltladen statt. Dieser Termin wurde am 08. Juni aufgrund der doodle-Umfrage per email an alle Mitglieder der Gruppe ausgeschickt. Eine Erinnerung wurde am 19.06. ausgeschickt.

TOP 3 Neue Agendagruppen und Agendainitiativen

Radfahren in der Josefstadt.

Die Gruppe ist nun **offizielle Agendagruppe**, da auch diejenigen, die bei der letzten Steuerungsgruppe nicht anwesend waren, per Rundlaufbeschluss der Gruppe ihr OK gegeben haben.

Der Radgruppe wurde bereits von div. Fraktionen Unterlagen zum Thema Rad (Radständer, Anträge die bereits eingebracht wurden, ...) zur Verfügung gestellt.

Doris Müller merkt an, dass die Grünen die Inhalte des Leitbildes der Radgruppe unterstützen, aber mit der Vorgehensweise „**Rundlaufbeschluss**“, die die Steuerungsgruppe beim letzten Mal beschlossen hat, nicht einverstanden sind.

Nach einer Diskussion wird festgehalten, dass für alle Anwesenden – außer Grüne – die Vorgehensweise „Entscheidungen per Rundlaufbeschluss fällen“ auch für kommende Entscheidungsfindungen in Ordnung ist.

Albertgarten

Agendainitiative **Albertgarten** stellt ihr Leitbild vor.

Der Gruppe ist insbesondere die Gemeinschaft wichtig. Die Beetplätze sind so klein, dass es nicht als Grundversorgung gesehen werden kann. Es hat sich eine bereits eine gute Gemeinschaft gebildet, von Student/innen bis zu Menschen im Pensionsalter, von jungen Familien bis hin zu Einzelpersonen oder WG´s. Es wurde viel diskutiert über die Statuten des neu gegründeten Vereins, über das Leitbild und über das gemeinsame „Leben im Albertgarten“.

Nach ein paar kleinen Anpassungen im Leitbild – auf Wunsch der Anwesenden – stimmen alle Anwesenden dem Leitbild zu. Damit ist die Gruppe **offizielle Agendagruppe** Albertgarten.

Das überarbeitete Leitbild ist am Ende dieses Dok. und bei der Gruppenschreibung auf der HP zu finden: <https://agenda-josefstadt.at/gruppe/albertgarten/>

Agendainitiative „Fit im öffentlichen Raum“

Die Initiative die sich gebildet hat, konnte bereits ein regelmäßiges Angebot (Yoga und QiGong) organisieren. Die Projektgruppe trifft sich regelmäßig im Agendabüro. Über ein Leitbild wird in den kommenden Treffen gesprochen.

Bienen – Höhenhonig

Agendateam hatte eine Anfrage der bee-coop zur Kooperation. In der Josefstadt sollen Bienen angesiedelt werden. Die Idee wurde auch bereits auf der HP gepostet:

<https://agenda-josefstadt.at/idee/bienen-halten/>

Infos aus der Steuerungsgruppe über mögliche Standorte von Bienenstöcken, werden an die bee-coop vom Agendateam weitergegeben. Wer noch dazu Infos hat, bitte an das Agendabüro wenden.

TOP 4 Agendateam:

Lastenrad: war beim Nachbarschaftstag das erste Mal im Einsatz. Derzeit arbeitet das Agendateam eine Nutzungsvereinbarung für den Verleih an Agendaaktive aus und ist in Gesprächen wegen Standort des Rades.

Charta Gespräch 22.06. 18 Uhr: Das einzige Charta-Gespräch in der Josefstadt findet im Agendabüro statt!

Die eingebrachten **Ideen:** Gelebte Nachbarschaft in der Fuhrmannsgasse und offener Werkraum werden wir verstärkt verfolgen.

Sommerbetrieb: Im Juli und August wird das Agendateam nicht regelmäßig vor Ort sein. Per email und Tel. sind wir den ganzen Sommer erreichbar.

Straßenfest Josefstadt am 18.09. hat heuer das Thema: sanfte Mobilität. Die Lokale Agenda wird dabei sein!

TOP 5 Bericht aus der Agendakommission.

Agendateam berichtet:

Biomarkt: Echt Josefstadt wird einen Antrag in der Bezirksvertretungssitzung einbringen zur Errichtung eines Marktgebietes. Es wird in der Kommission besprochen, dass auch andere Fraktionen sich beteiligen wollen und der Beschluss gefasst werden könnte, einen gemeinsamen Antrag zu stellen.

Die Agendakommission wird die MA59 ein weiteres Mal einladen um Fragen, insbesondere zur Finanzierung, zu klären.

Agendaintiative „**Radfahren in der Josefstadt**“ hat ihre Vorschläge an die VK weitergegeben.

Fairtrade-Einkaufsführer: wenn es inhaltlich keine Änderungen (keine neuen Geschäfte mit FT-Gütesiegel) gibt, empfehlen die Anwesenden die Neuauflage nochmal neu zu diskutieren – auch mit dem FT-Beauftragten Hr. Dobcak, welcher heute leider nicht anwesend sein konnte.

Bettauer Platz: Hr. Steffel hat alle Fragen aus der Steuerungsgruppe an die Magistratsabteilung weitergegeben und (trotz Nachfragen) bislang keine Rückmeldung bekommen, wie sich diese Änderungen auf die Kosten auswirken würden, bzw. was diese kosten würden.

Der genaue Wortlaut der Anfragen kann aus dem Protokoll der Steuerungsgruppe (März) entnommen werden. Auf der HP der Lokalen Agenda Josefstadt:
<https://agenda-josefstadt.at/gruppen/steuerungsgruppe/>

Es wird angemerkt bitte auch die Änderung der Vorrangregelung am Bettauer Platz anzufragen.

Eingeladene Personen in der Kommission: die Anwesenden einigen sich darauf, dass in der Kommission immer das Agendateam vertreten ist. Wird ein Thema besprochen, zu dem eine Agendagruppe nochmal Erläuterungen direkt einbringen sollte oder möchte das Agendateam Agendaaktive zu einem Thema bei der Sitzung dabei haben, so bittet das Agendateam den Vorsitzenden diese Personen zusätzlich einzuladen. Zusätzliche Personen einladen kann nur der Vorsitzende der Kommission.

TOP 6 Miteinander aller Beteiligten

Anmerkung 1: Für alle Anwesenden – außer Grüne – ist die Vorgehensweise „Entscheidungen per Rundlaufbeschluss fällen“ auch für kommende Entscheidungsfindungen in Ordnung.

Anmerkung 2: Terminfindung für zukünftige Fairtrade Plattform übernimmt Doris Müller

Anmerkung 3: Alle einigen sich auf die Vorgehensweise zum Punkt: „Eingeladene Personen in der Kommission“.

TOP 7 nächster Termin für das Steuerungsgruppentreffen: 22. Oktober 18:30 im Agendabüro

Leitbild Agendagruppe „Albertgarten“

Einleitung:

Die Agendainitiative ist aufgrund der Möglichkeit am Albertplatz gemeinsam zu garteln entstanden. Gemeinschaftsgärten sind mehr als nur Pflanzen anzubauen. Für die Gruppe steht der gemeinschaftliche Aspekt des Gartens im Mittelpunkt.

Der Garten soll allen Menschen aus der näheren Umgebung ermöglichen, den Umgang mit Natur und natürlichen Ressourcen zu erleben und gemeinsam gestalterisch mitzuwirken. Diese gemeinsame Verantwortung stärkt die sozialen Kontakte im Grätzl und fördert die Identifikation und Wertschätzung mit der unmittelbaren Wohnumgebung.

Ziel:

Aufbau, Bewirtschaftung und Belebung des Gemeinschaftsgartens am Albertplatz

Dieser Gemeinschaftsgarten soll soziale, kulturelle und ökologische Funktionen erfüllen:

Gemeinschaftsgarten: Soziale Kontakte werden geknüpft und verstärkt; Menschen aus dem Bezirk engagieren sich gemeinschaftlich für den Bezirk und seine Bewohner/innen. Menschen verschiedenster Herkunft und sozialer Hintergründe haben die Möglichkeit sich miteinander auszutauschen - die Gruppe profitiert aus der Diversität ihrer Teilnehmer/innen.

Nutzgarten: Im Garten sollen primär Nutzpflanzen (Gemüse, Obst, Beeren, Kräuter) angebaut werden. Der Garten kann so (in kleinem Umfang) der lokalen Nahrungsversorgung dienen, helfen, Wissen um alte Kultursorten und deren Verwendung zu erwerben und damit zu ihrer Erhaltung beitragen. Es wird ein wachsendes Bewusstsein für ökologisch nachhaltig produzierte Lebensmittel geschaffen.

Schaugarten: Ein niederschwelliger Zugang ermöglicht den Austausch und zeigt Lern- und Handlungsräume auf. Eine Begleitung durch Bildungseinrichtungen wird angestrebt. Auf kleinem Raum kann so Interessierten der Nachbarschaft und Besucher/innen der Kreislauf der Natur =pflanzen-wachsen-ernten-verarbeiten-essen= gezeigt werden.

Rahmenbedingungen:

Die Gruppe steht allen Menschen aus dem Bezirk offen. Eine gute Durchmischung von Menschen unterschiedlichen Alters, Nationalitäten und eine bestmögliche Geschlechterparität werden angestrebt. Die Mitglieder sollen einen Alltagsbezug zur Josefstadt haben. Die Gruppe verpflichtet sich, die zur Bewirtschaftung übernommene Fläche zu betreuen, winterfest zu machen und nicht verbrachen zu lassen. Auf den Einsatz von synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemittel wird verzichtet. Eine Einfriedung zur Ausgrenzung von Hunden ist vorhanden. Die derzeitige Gruppe verpflichtet sich (mittels Vereinsstatuten) eine Rotation der Gärtner/innen festzulegen, um auch anderen Menschen die Mitarbeit zu ermöglichen.

Gruppenmitglieder:

Derzeit besteht die Gruppe aus rund 30 Gärtner/innen die insgesamt 18 Beetplätze betreuen.

Agendagruppensprecher: Lukas Strahlhofer

Stv. Agendagruppensprecherin: Conny Fromwald

